



Am Wochenende bleibt die Küche kalt. Dann gibt es leckere Speisen am Haigerer Marktplatz.

Foto: Schorn

Foodtrucks, Läufer und viel Musik

Ab Freitag herrscht wieder vielfältiges Leben in der Stadt

HAIGER (öah) – Ab Freitag (14. Juni) und bis zum Sonntag kann in den Haigerer Haushalten (und in denen der Nachbarschaft) getrost die Küche kalt bleiben. Dann feiert die Foodtruck-Meile ihr Comeback. Rund 15 Foodtrucks sorgen am Wochenende für leckere Verpflegung am Marktplatz.

Eröffnet wird die Meile morgen (Freitag) um 17 Uhr. Bis 22 Uhr gibt es „lecker Essen“. Am Samstag sind die Stände von 14 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Am Sonntag sind von 12 bis 18 Uhr auch die Haigerer Geschäfte verkaufsoffen.

Leckerer Essen aus rund 15 Foodtrucks und kühle Getränke stehen an allen drei Tagen bereit (Übersicht siehe Ende dieses Artikels). Das Angebot reicht von deftigen Burgern über asiatische Speisen bis zu Knödeln und holländischen „Poffertjes“.

Im Rahmenprogramm gibt es eine Menge Musik. Am Freitag um 18 Uhr gibt es eine schwungvolle Feierabend-Party mit Live-Discjockey.

Am Samstag ab 19 Uhr spielen „Jost'n'Wächter“

Am Samstag spielt ab 19 Uhr das Duo „Jost'n'Wächter“. Uwe Jost und Ralf Wächter waren im vergangenen Jahr in der Kulturkapelle Langenaubach zu Gast und konnten das Publikum mit ihrer Musik und ihrer originellen Art begeistern. Die beiden nehmen ihre Gäste mit in die Zeit der „roaring Twenties“ bis hin zu den „golden Fifties“. Gespielt werden Blues, Jazz, Boogie und Rock'n'Roll im ureigenen Sound.

Am Sonntag spielen mehrere Musiker auf dem Marktplatz. Dann gibt es zudem für die Kinder eine Hüpfburg, und an einer Feuerfontäne werden Marshmallows getoastet.

Bereits am Freitag findet der

Haigerer Altstadtlauf statt. Viele Teilnehmer werden erwartet. Der veranstaltende Turnverein Haiger bittet die Anwohner in der Aubach- und Uferstraße um Verständnis für die Einschränkungen, mit denen im Veranstaltungszeitraum gerechnet werden muss.

Die teilnehmenden Foodtrucks

Die nachfolgend aufgeführten Foodtrucks sollen am Wochenende dabei sein. Wie Veranstalter Michael Schorn allerdings mitteilt, kann es aus organisatorischen Gründen zu kleinen Veränderungen kommen.

Armenischer Grill (armenische Grillspieße), Big Boy Bacon Company (Burger und Pommes aus frischen Kartoffeln), BSE Langos (ungarische Langos), „Burgermeister“ (FoodTruck-Burger), „Crêpes Me“, Daves Kitchen (Burger), Hans Zapfl (Flammkuchen), Gourmet Wild



Die Läuferinnen und Läufer sind mit riesigem Eifer bei der Sache. Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

(Wildwurst und Wildgulasch), Matroschka (Schaschlik und Süßkartoffel-Pommes), „Mr. Poffertjes“ (holländische Mini-pfannkuchen), „Pastrami Königin“, Rice and Spice (pakistanische Küche), Tiroler Knödel-Kistl (Knödel in vielen Varianten)

Radfahrt ins Siegerland

HAIGER (öah) – Die am 25. Mai ausgefallene Radtour des ADFC ins Siegerland wird am Sonntag (16. Juni) nachgeholt. Der Start erfolgt um 10 Uhr auf dem Marktplatz Haiger. Die Tour führt über Steinbach, Wilgersdorf, Wilsdorf, Niederdielfen, Kaa Marienborn nach Siegen. Hier wird eine Rast von etwa 90 Minuten eingelegt. Weiter geht die Fahrt entlang der Sieg nach Eiserfeld, Wilsdorf zum Landeskrone Weiher. Nach einer Trinkpause am Weiher geht die Fahrt über die Kalteiche, Allendorf nach Haiger. Die Kosten betragen sechs Euro für Nichtmitglieder. Die Strecke ist 70 Kilometer lang (Gesamtanstieg: 800 m). **Kontakt:** Jörg Reck, Tel. 02773/3235

Dorfmeisterschaft in Weidelbach

HAIGER-WEIDELBACH (pan) – Auch dieses Jahr findet in Weidelbach die Fußball-Dorfmeisterschaft um den „Haugergscup“ statt. Beginn ist am morgigen Freitag ab 17 Uhr mit Bieranstich und Ehrungen. Begleitet wird der Abend von André Schüler mit seiner Gitarre. Für Samstagnachmittag haben sich zehn Mannschaften angemeldet, die die Gruppenspiele bestreiten wollen. Am Sonntag gibt es das Spiel um den dritten Platz sowie das Endspiel. Zuvor wollen die Weidelbacher, wie es mittlerweile Brauch ist, den Sonntag mit einem von der Evangelischen Kirchengemeinde und der Freien evangelischen Gemeinde gestalteten Gottesdienst am Morgen beginnen. Ein Einlagespiel der Kindergartenkinder gegen den Vorstand des FC (12.45 Uhr) soll einen guten Start für die Endspiele bilden.



Unter Polizeischutz nach Bad Hersfeld

HAIGER/BAD HERSFELD (rst) – „Onkel Otto“ ist nach einer kurzen Stippvisite in Haiger in der Hesenstagsstadt Bad Hersfeld angekommen – der Transport erfolgte unter Polizeischutz. Die Haigerer Ordnungspolizisten Eike Estevez und Ulrich Mohri (rechts) nahmen das HR-Maskottchen mit, um es am „hr-Treff“ in Bad Hersfeld abzugeben.

Für die Ordnungspolizisten handelte es sich um eine „Dienstreise“ – sie unterstützen wie schon in den vergangenen Jahren die Ausrichter des großen Festes. „Onkel Otto“, der über eine Woche quer durch Hessen getrampt war, benahm sich gut – die Handschellen kamen nicht zum Einsatz. **Weitere „Otto“-Fotos auf Seite 5.** Foto: Jan Vogel/HR

STARTZEITEN ALTSTADTLAUF

17:30 Uhr: Bambinis ca. 500 Meter; 17:45 Uhr: Schülerlauf D und C; 1 kleine Runde = 700 m; 18 Uhr: Schülerlauf B und A; 2 kleine Runde = 1,4 km; 18:30 Uhr: Firmenteam- und Volkslauf; 3 Runden = 5,8 km; 18:35 Uhr: Siegerehrung Schüler; 19:30 Uhr: Siegerehrung Team- und Volkslauf

Kräuterwanderung geplant

HAIGER-OFFDILLN (öah) – Der Heimat und Geschichtsverein Offdilln startet am Samstag (15. Juni, 14 Uhr) am Sportheim zur zweiten Kräuterwanderung mit Anne Simon. Die gemeinsame Entdeckungsreise durch die schöne Natur in Offdilln zeigt Wissenswertes über die Wildkräuter und deren Verwendung. Im Anschluss gibt es an der Kohlenmeilerhütte in Offdilln zum Probieren ein paar Köstlichkeiten aus der Natur. Der Heimat- und Geschichtsverein Offdilln freut sich auf alle Besucher. Anmeldungen unter 02774/923595.

Sperrung wird verlängert

HAIGER-ROSSBACHTAL (öah) – Wie der Verkehrsdienst Lahn-Dill-Weil (VLDW) mitteilt, wird der Baustellenfahrplan der Linie 106 (Landesstraße 3044) vorerst aufrecht erhalten. Hessen mobil hat im März mit dem zweiten Abschnitt der Sanierung zwischen Oberroßbach und Weidelbach begonnen (Sperrung ab dem Abzweig K48 bis Weidelbach). Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und topografischen Lage ist es nicht möglich, Oberroßbach mit Gelenkbussen der Linie 106 anzufahren, da diese im Ort keine Wendemöglichkeit haben. Dies bedeutet, dass Oberroßbach nicht immer anfahrbar ist und auf die Haltestelle Niederroßbach Grundstraße ausgewichen werden muss. Nach Mitteilung von HessenMobil wurde die Sperrung für die Baumaßnahme bis 19. Juni verlängert. Die Rückführung auf den regulären Fahrplan ist für Montag (24. Juni) vorgesehen.

Rohrnetze werden gespült

HAIGER (öah) – Die Stadtwerke Haiger beabsichtigen das Spülen des Wasserrohrnetzes in Rodenbach, Fellerdilln und Dillbrecht im Zeitraum vom 17. Juni bis zum 9. August. Hierbei können kurzfristige Trübungen und größere Druckschwankungen des Trinkwassers auftreten. Die Stadtwerke Haiger bitten um Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

Beim Altstadtfest singen

HAIGER (lir) – Wer Lust zum Singen hat ist hier genau richtig: Die Gospelchöre „Spirit Joy“ der evangelischen Kirchengemeinde Haiger und „Praising Voices“ der Kirchengemeinde Langenaubach sowie die katholische Pfarrei „Herz Jesu Dillenburg“ laden zu gemeinsamen Proben ihres Projektchores ein. Jeder ist willkommen, die Stücke während des traditionellen Altstadtfest-Gottesdienstes aufzuführen. Geprüft wird am 19. und 26. Juni sowie am 3. Juli (Mittwoch) ab 19.30 Uhr in der Kirche in Langenaubach. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der ökumenische Gottesdienst findet am 6. Juli (Samstag) ab 18 Uhr in der Stadtkirche in Haiger statt. Weitere Infos gibt es bei Chorleiter Steffen Nies (spirit-joy-haiger@gmx.de, 0171 7914 045) oder bei Chorleiterin Steffi Kropf (0176 4248 5744).

Konzert im Hangar

HAIGER (red) – Am 15. Juni (Samstag, 19.30 Uhr.) veranstalten „Sing & Act“ und das Frauenensemble „encantada“ ein Doppelkonzert im Hangar 4 des Breitscheider Flugplatzes. „In the Air tonight“ verbindet Chorklang mit coolen Arrangements, Beatbox mit Choreo, Mehrstimmigkeit mit Harmonie und Ungeöhnliches mit Bekanntem. Zwei moderne Ensembles treffen aufeinander: Sing & Act wurde 2014 zum besten Laienchor beim hessischen Chorwettbewerb gekürt, „encantada“ gewann beim Chorfest in Stuttgart. Der Eintritt beträgt 14 Euro. Tickets gibt es bei allen Sängern und im Rathaus Haiger. An der Abendkasse kosten die Tickets 15 Euro.

Haiger & Wilsdorf
rathaus apotheke

ihre zwei
APOTHEKEN-JOKER

JOKER 1

30% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl!

JOKER 2

30% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Bringen Sie diese Abschnitte bei Ihrem nächsten Einkauf in der Rathaus-Apotheke in Haiger oder Wilsdorf mit und Sie erhalten 30% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl! Dieser Gutschein gilt bis zum 30.06.2019 und nicht für Rezepte, verschreibungspflichtige Medikamente, bereits reduzierte Ware und herzustellende Rezepturen.

Haiger: Telefon (02773) 4612
www.apotheke-haiger.de
Wilsdorf: Telefon (02739) 3500
www.apotheke-wilsdorf.de



Hatten mit „Onkel Otto“ viel Spaß: Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel, Bürgermeister Mario Schramm, Matthias Hain (Vorsitzender Haupt-, Finanz- und Hessentagsausschuss) sowie die Hessentagsbeauftragten Oliver Thielmann, Julia Bastian und Timo Dietermann. Am Steuer: BMW-Besitzer Andreas Kilian. Fotos: Ralf Triesch/Stadt Haiger



Otto im Schwimmbad - nass geworden ist das hr-Maskottchen allerdings nicht.



Genau 50 Jahre alt - das Haigerer Rathaus.

Unterwegs mit „Onkel Otto“

hr-Maskottchen trampt zum Hessentag und macht Station in Haiger

HAIGER (rst) – Mann, war das ein toller Tag für das Facebook- und Presseteam der Stadt Haiger. Mit Onkel Otto haben wir unsere Heimat erkundet und jede Menge Fotos geschossen. Hintergrund war die Aktion „Ottos Reise“ des Hessischen Rundfunks.

Seit etwas mehr als einer Woche trampete Onkel Otto durch Hessen. Sein Ziel war der hr-Treff auf dem Hessentag in Bad Hersfeld, wo er am vergangenen Freitag ankam.

Am Mittwoch sah er sich Teile der Hessentagsstadt von 2022 an. Die Innenstadt, die historische Stadtkirche, das Rathaus, den Fußballplatz „Haarwasen“, die Langenaubacher Rothaarsteig-Raststation „Zu den wilden Weibern“, das Hallenbad, den Eduardsturm und den Kratzeberg.

Leider reichte die Zeit nicht, um weitere der 13 Haigerer Stadtteile zu bereisen. Nach der Fotoshooting-Tour waren alle Beteiligten nass geschwitzt – bis auf Onkel Otto, der sich (Faulpelz...) zum Turm hatte tragen lassen.

Den Abschluss und Höhepunkt



Die Stadtkirche mit Pfarrhaus - ein tolles Fotomotiv.

der Tour bildete ein Fototermin am Marktplatz. Vor dem Heimatmuseum wurde „Onkel Otto“ passend mit einem BMW 600 abgelichtet. Mit dabei waren Stadt-

verordnetenvorsteher Bernd Seipel, Bürgermeister Mario Schramm, Matthias Hain (Vorsitzender Haupt-, Finanz- und Hessentagsausschuss) sowie die

Hessentagsbeauftragten Julia Bastian, Timo Dietermann und Oliver Thielmann. Am Steuer des BMW mit 600 Kubikzentimetern und stolzen 20 PS: Andreas Kilian, der das Auto samt Wohnwagen beim Hessentag 2004 in Weilburg erworben hatte. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten sprang der toll gepflegte BMW tadellos an.

Interessantes Detail: Das Gespann gehörte einst dem Redakteurs-Duo Karl-Heinz Stier und Michael Scherenberg, die einst für die erfolgreiche Kochsendung „Hessen à la carte“ durch Hessen fuhren und beliebte TV-Sendungen aufnahmen. Beide waren befreundet mit dem Haigerer Unternehmer Hans-Werner Kilian („Dollar Hugo“), über den sie eine umfangreiche Reportage für das Hessentagsfernsehen drehten. Kilians Sohn Andreas kaufte das Gespann vor 15 Jahren und könnte sich durchaus vorstellen, damit Werbung für den Hessentag 2022 zu machen.

„Onkel Ottos Besuch in Haiger war eine tolle Sache. Wir wünschen ihm und allen anderen Hessentagsbesuchern viel Spaß in Bad Hersfeld“, sagte Bürgermeister Mario Schramm bei der Verabschiedung.



Onkel Otto am „Haarwasen“.



Mach's gut, Onkel Otto - wir sehen uns (spätestens) beim Hessentag.



Faulpelz „Otto“ ließ sich zum Eduardsturm hinauf tragen. Von dort genoss das hr-Maskottchen einen tollen Rundum-Blick.



Otto an der Raststation „Zu den wilden Weibern“



Maimann, Pfingstbraut und deren Gefolge zogen mit zahlreichen Bürgern knapp zwei Stunden durch Weidelbach, um Eier einzusammeln, die am örtlichen DGH verbacken wurden.

Foto: Sebastian Pulfrich

Maimann/Pfingstbraut auf Tour

Alte Bräuche werden in Weidelbach aufrecht erhalten

HAIGER (seb) – Bereits seit Generationen ziehen am Pfingstsonntag im Haigerer Ortsteil Weidelbach Maimann und Pfingstbraut mit Gefolge durch die Straßen, um Eier von den Dorfbewohnern einzusammeln. Der Brauch stammt vermutlich aus der Keltenzeit und erfreut sich großer Beliebtheit in den Dörfern des Dill-, Roßbach- und Dietzhöltzals.

In Weidelbach geht es bereits um 6 Uhr los, um Buchenzweige aus dem Wald zu holen. Mit den Zweigen wird dann der Maimann eingebunden. Als besondere Schmuck bekommt er eine Krone aus Ginsterblüten und Rhododendron aufgesetzt. Die Tradition besagt, dass immer ein Konfirmand des Jahres ausgewählt wird, um die ehrenvolle Aufgabe des Maimanns auszuüben - in diesem Jahr war es der 14-jährige Niko Becker. „Es freut

mich riesig, der Maimann zu sein“, sagte Niko: „Auch wenn das Gehen aufgrund der zahlreichen am Körper befestigten Zweige anstrengend ist, ist jeder stolz, dabei zu sein“, berichtet Peter Krenzer von der Feuerwehr. Das Einbinden und die Organisation des Festes am Dorfgemeinschaftshaus übernehmen seit Jahren die Freiwillige Feuerwehr und engagierte Bürger aus dem Dorf.

Anders sieht es bei der Pfingstbraut und deren Gefolge aus. Die Pfingstbraut wird immer aus dem Kreis derjenigen Mädchen im Dorf auserwählt, die im Sommer in die Schule kommen. Wer Pfingstbraut wird, entscheiden die Mädchen, die im nächsten Jahr konfirmiert werden. Da es in Weidelbach im nächsten Jahr keine Konfirmandinnen gibt, hat das Los entschieden und Lena Bergmann sich bereit erklärt, die

Organisation zu übernehmen. Als Pfingstbraut war Paulina Oppermann (6 Jahre) unterwegs.

Unterstützt wurde sie von Anna Panten und Calina Schluch. In weißen Kleidchen und mit buntem Blumenschmuck verziert zogen sie gemeinsam mit dem Maimann und einem großen Gefolge knapp zwei Stunden durch Weidelbach.

Historische Lieder werden gesungen

Während des Marsches wurden alte Lieder wie „Mir ho e hibsche Pingstbraut“ gesungen. „Es hat mir großen Spaß gemacht mit so vielen Leuten durch unser Dorf zu laufen“, so die Pfingstbraut Paulina. Im Anschluss traf man sich am Weidelbacher DGH, um die verbackenen Eier zu essen und in geselliger Runde ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Amtliche Bekanntmachungen



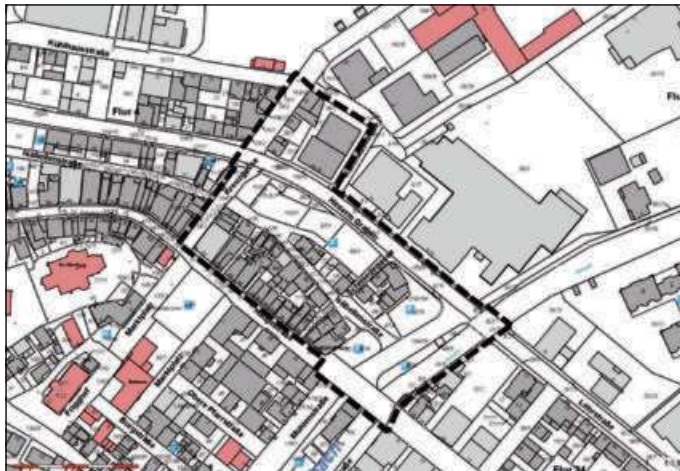
Bauleitplanung der Stadt Haiger Bebauungsplan „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“, Kernstadt Haiger

hier: a) Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB
b) Bekanntmachung der Veränderungssperre gem. §§ 14 und 16 BauGB
c) Bekanntmachung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für die Stadt Haiger gem. § 25 BauGB

Zu a) Aufstellungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat in ihrer Sitzung am 05.06.2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“, Kernstadt Haiger gefasst.

Nachfolgende Abbildung zeigt den Geltungsbereich:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat in ihrer Sitzung am 07.06.2000 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Südliche Isabellenstraße“, Kernstadt Haiger gefasst und diesen am 18.12.2000 in der Haigerer Zeitung und Haigerer Kurier gem. § 2 (1) BauGB bekanntgemacht. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Südliche Isabellenstraße“ wird dann in gleicher Sitzung, in der der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“ gefasst wird, aufgehoben.

Ziele und Zwecke der Planung

Der Bebauungsplan „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“, Kernstadt Haiger dient der bauleitungs- und baurechtlichen Sicherung und der Umsetzung im Geltungsbereich vorgesehener städtebaulicher Maßnahmen. Konkret handelt es sich dabei um die Renaturierung des Aubaches, die Schaffung öffentlicher Plätze und parkähnlicher Aufenthaltsflächen, Durchgrünung der Innenstadt und die Fortentwicklung der kombinierten Nutzung aus Geschäftshäusern und Wohnnutzung sowie die Neuerrichtung solcher Vorhaben.

Zu b) Veränderungssperre

Aufgrund der §§ 14 und 16 BauGB hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger in ihrer Sitzung am 05.06.2019 zur Sicherung der o.g. Planung folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet Bebauungsplan „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“, Kernstadt Haiger

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert am 01.10.2017, in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

(1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt
im Norden: durch die Bebauung nordwestlich der Kreuzgasse,
im Osten: durch die Bebauung am Aubach und nördlich der Straße „Hinterm Graben“ sowie die Kühlhausstraße,
im Süden: durch die Flurstücke nördlich der Hauptstraße bzw. im Bereich zwischen der Einmündung der Mühlenstraße
und der Aubachstraße von der südlichen Grenze der Hauptstraße,
im Westen: durch die westliche Grenze der Kreuzgasse und die nördliche Grenze der Hauptstraße.

(2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke:

Flur 4, Flurstücke: 47/4, 47/5, 47/6, 48/2, 49/1, 50/2, 52/1, 54, 55, 56/2, 57, 60/4, 61/1, 63/1, 66/1, 68, 69/1, 70, 71, 73, 74, 75/1, 75/2, 76, 77, 81, 82/1, 86/1, 86/2, 87, 88/1, 89, 91, 92/2, 92/3, 94/2, 94/3, 95, 96, 97/1, 98/2, 99/3, 101/3, 103/1, 103/2, 104/3, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 129, 169/6, 169/7, 172/1, 199/85, 204/93, 210/69, 211/72, 218/181, 36/1, 37/4, 38/2, 32, 48/4, 48/5, 48/6, 159/3 tlw., 159/6, 159/7, 159/8, 159/10 tlw., 164/6 tlw., 164/8, 168/15

Flur 3, Flurstück: 126/1 tlw.

Flur 24, Flurstücke: 41/8, 41/7

(3) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist maßgebend der Lageplan vom 02.05.2019 (siehe Abbildung des Geltungsbereiches unter a)).

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

(1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtig ist, vorgenommen werden.

(2) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

(3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5 Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Zu c) Besonderes Vorkaufsrecht

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger hat in ihrer Sitzung am 05.06.2019 die Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB beschlossen:

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

Aufgrund von § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert am 01.10.2017, in Verbindung mit § 5 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Haiger folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Stadt Haiger steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“, Kernstadt Haiger ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:

Flur 4, Flurstücke: 47/4, 47/5, 47/6, 48/2, 49/1, 50/2, 52/1, 54, 55, 56/2, 57, 60/4, 61/1, 63/1, 66/1, 68, 69/1, 70, 71, 73, 74, 75/1, 75/2, 76, 77, 81, 82/1, 86/1, 86/2, 87, 88/1, 89, 91, 92/2, 92/3, 94/2, 94/3, 95, 96, 97/1, 98/2, 99/3, 101/3, 103/1, 103/2, 104/3, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 129, 169/6, 169/7, 172/1, 199/85, 204/93, 210/69, 211/72, 218/181, 36/1, 37/4, 38/2, 32, 48/4, 48/5, 48/6, 159/3 tlw., 159/6, 159/7, 159/8, 159/10 tlw., 164/6 tlw., 164/8, 168/15

Flur 3, Flurstück: 126/1 tlw.

Flur 24, Flurstücke: 41/8, 41/7

Alle Flurstücke liegen in der Gemarkung Haiger.

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist maßgebend der Lageplan vom 02.05.2019 (siehe Abbildung des Geltungsbereiches unter a)).

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Die unter b) und c) aufgeführten Satzungen können ab dem Tag dieser Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Haiger, Marktplatz 7 in 35708 Haiger während der Dienststunden sowie nach Vereinbarung eingesehen und über den jeweiligen Inhalt Auskunft verlangt werden.

Hinweise nach § 215 Abs. 2 BauGB:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften und die Mängel der Abwägung nicht innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Haiger geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Hinweise nach § 44 Abs. 5 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Die in §§ 44 und 215 BauGB festgelegten Fristen beginnen mit dieser Bekanntmachung.

Der Magistrat der Stadt Haiger
Schramm, Bürgermeister

Haiger, den 13. Juni 2019



Gefolgt von Jung und Alt zog der Maimann durch Offdilln.

Foto: Harro Schäfer

Der Maimann zieht durch Offdilln

Dorfbevölkerung feiert mit dem Heimatverein

HAIGER-OFFDILLN (har) – Gefolgt von Jung und Alt zog am Morgen des ersten Pfingsttages der Maimann bei strahlendem Sonnenschein mit Akkordeonbegleitung durch Offdilln. Der Überlieferung nach hat dieser uralte Brauch immer an diesem Tag stattgefunden.

War es in früherer Zeit die Dorfjugend, die den Umzug gestaltete, so wird diese Aufgabe nun schon seit mehreren Jahren vom Heimat- und Geschichtsverein Offdilln übernommen.

Morgens in aller Frühe hatten die Vereinsmitglieder frisches Buchenreisig geschlagen und den Maimann damit eingebunden, sodass dieser nun im schönsten Maiengrün durchs Dorf marschieren konnte. Emsige junge Helfer klapperten dabei

die Häuser ab und sammelten außer Geldspenden überwiegend Eier ein, die im Anschluss an den Umzug in Form von leckeren Eierkuchen am Backes allen Besuchern zur Verfügung standen.

In den Häusern werden Eier gesammelt, die zu einer schmackhaften Speise zubereitet werden

Mittlerweile hatten fleißige Frauenhände außerdem eine ganze Palette weiterer Speisen zubereitet und so für eine reiche Auswahl gesorgt. Zum Nachmittagskaffee wurde Blechkuchen aus dem Backes angeboten, der regen Zuspruch fand und für einen gelungenen Abschluss dieses Dorffestes sorgte.

Gemeindefrühstück

HAIGER (red) – Die evangelische Kirchengemeinde Haiger lädt für den 22. Juni (Samstag, 8 Uhr) zu einem gemeinsamen Gemeindefrühstück ins Gemeindehaus am Kirchberg ein. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung beim Ehepaar Schäfer (Tel- 02773/2944) erforderlich. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,50 Euro.

Berichte aus Israel

HAIGER/HERBORN (sat) – Am Freitag (14. Juni, 19 Uhr) findet im Pfarrsaal der Pfarrei St. Petrus in der Herborner Schloßstraße 15 ein Berichtsabend statt. Er steht unter dem Motto „Erfahrungen und Bilder der Exkursion Israel – Palästina“. Es berichten Pater Paulose Chatheli, Regina Koob, Andrea Satzke und Leo Schnaubelt, die als Team aus den Pfarreien St. Petrus Herborn und Herz Jesu Dillenburg in Israel und Palästina unterwegs waren. Den insgesamt 42 Teilnehmern der Exkursion wurde durch das Erleben von Städten und Orten, der Landschaft sowie der Wirkungsstätte Jesu ein anderer Zugang zum Verstehen der biblischen Texte eröffnet. Interessierte Gäste sind zu dem Vortrag herzlich willkommen.



Sitzgelegenheiten mitten auf dem Marktplatz, Parkplätze und die Option, einmal rund um den Marktplatz zu fahren: Ein Bild aus den siebziger Jahren. Foto: Archiv Stadt Haiger



Abriss des „Stadthauses“. Dieses Gebäude wurde laut Bürgermeister Willi Kröckel „nur noch durch die Tapeten zusammen gehalten“. Foto: Archiv Stadt Haiger

Rathaus-Geburtstag

Im Mai 1969 wurde der Neubau am Marktplatz eingeweiht

HAIGER (öah) – „Ich wünsche mir, dass aus diesem Haus auch durch die Arbeit der Stadtverordneten hilfreiche Impulse und Anregungen in unsere Stadt und an die Bevölkerung gehen, die zusammenführen“, sagte Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel in der letzten Parlamentssitzung vor der Sommerpause. In einer kleinen Feierstunde erinnerten sich die Stadtverordneten sowie einige Ehrengäste an die Geschichte des „neuen Rathauses“, das in diesem Jahr seinen 50. Geburtstag feiert.



Grundsteinlegung im Juni 1968.

„Die Wände des alten Rathauses werden nur noch von der Tapete zusammen gehalten“, hatte der damalige Bürgermeister Willi Kröckel in den sechziger Jahren festgestellt. Was folgte, war ein Planungswettbewerb unter Architekten und der Beschluss, das Rathaus (Fertigstellung 1968) abzureißen und an gleicher Stelle einen Neubau zu errichten. „Das alte Rathaus war vom Baustil her sicher ein Juwel, sachliche Erfordernisse zwangen aber zum Handeln“, blickte Seipel zurück. Das neue Gebäude bot 706 Quadratmeter Nutzfläche für die damals 44 Mitarbeiter. Das Kostenvolumen lag bei etwa 1,7 Mio. Mark. Am 12. Februar 1968 fand die letzte

Parlamentssitzung im alten Rathaus statt. Die Verwaltung zog anschließend übergangsweise in die Bahnhofstraße 34 (Haus Möbel Franz) und in ein Gebäude auf dem Gelände der Stadtwerke (Hüttenstraße) um. Am 23. September 1968 fand das Richtfest statt. Die Bauarbeiter erhielten als Prämie je zehn Euro. Die Einweihung am 29. Mai 1969 fand mit einer Feierstunde im Stadtverordnetensaal und einem kalten Buffet im Evangelischen Gemeindehaus auf dem Kirchberg statt.

Der Stadtverordnetenvorsteher Bernd Seipel machte in seiner Ansprache deutlich, dass „entscheidender als das Gebäude die

Menschen sind, die darin agieren.“ Viele Menschen seien im Haigerer Rathaus ihrer Arbeit nachgegangen. „Hier passiert täglich unglaublich viel - von der Vergabe von Bauplätzen über Hochzeiten bis Auto-Zulassungen.“ Das Rathaus sei „ein Haus, in dem täglich viele Bretter gebohrt werden und werden hier die Geschicke für die Stadt Haiger entschieden.“

Bedeutende Impulse durch die Bürgermeister Kröckel und Dr. Zoubek

Bedeutende Impulse habe das Haigerer Leben durch die Bür-

germeister Willi Kröckel und Dr. Gerhard Zoubek erfahren. „Beide waren keine Alleinherrscher, sondern mussten Mehrheiten für ihre Anliegen finden“, sagte Seipel. „Und davon profitieren wir heute noch.“ Wenn hilfreiche Impulse und Anregungen vermittelt werden könnten, „dann haben wir etwas richtig gemacht.“

An der kleinen Feierstunde im Rathaus nahmen auch Marianne Kröckel, die Witwe des 2009 verstorbenen Bürgermeisters Willi Kröckel, sowie Familienmitglieder bis hin zum Urenkel teil. Auch Dr. Gerhard Zoubek (Bürgermeister 1990 – 2014) sowie die Städtältesten und Ehrenstadträte Magdalene Seipel, Josef Schneider, Gerhard Kämpfer, Klaus-Peter Albrecht und Hans-Jürgen Heinz waren der Einladung gefolgt.

Ausstellung mit vielen Fotos im Heimatmuseum

Sibylle Kasteleiner und Susanne Menges vom Haigerer Heimatmuseum haben eine Ausstellung „Rathaus 4.0“ konzipiert, die ab sofort im Heimatmuseum zu sehen ist. Dort werden viele Fotos und Dokumente gezeigt. Das Museum kann zu den Öffnungszeiten des Museumsstübchens besucht werden. Montag – Freitag 10 bis 17 Uhr, Samstag 10 – 13 Uhr.



Die Rathaus-Belegschaft des Jahres 1968 mit Bürgermeister Willi Kröckel (vorne Mitte). Foto: Archiv Stadt Haiger



Das „neue Rathaus“ wurde im typischen Stil der sechziger Jahre gebaut. Die Stadtväter wählten die Variante aus 32 Architekten-Vorschlägen aus. Foto: Archiv Stadt Haiger



Nach einer Sanierung präsentiert sich das Haigerer Rathaus heute im modernen Look.

Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger



So sah das alte „Stadthaus“ aus.

Foto: Archiv Stadt Haiger

Preise für „AMIN“ und „Kairos-Sport“

Vize-Landrat zeichnet Haigerer Organisationen für gelungene Integration aus



Das Hailo-Team in Berlin (v.l.): Frank Peter Koch (Director Marketing Built-in Technology), Daniela Grumbach (Director Marketing Home & Business), Kristina Olp (Marketing Hailo Professional). Foto: Sternstein/Hailo

Hailo sichert sich den German-Brand-Award

Titelverteidigung in Berlin

HAIGER/BERLIN (ha) – Zum zweiten Mal in Folge freut sich Hailo über die Auszeichnung mit dem German-Brand-Award, einem der wichtigsten deutschen Markenpreise. Er wurde in Berlin überreicht. Hailo gewann in der Kategorie Excellent Brand Living. Die Jury honorierte die herausragenden Leistungen der Marke beim Marken-Relaunch des vergangenen Jahres.

In einem umfangreichen Prozess hat Hailo seine Marke neu gedacht und positioniert. Neben einer neuen Positionierung mit klarem Markenkern und Markenwerten hat der Hersteller von Leitern und Mülleimern auch Corporate Design, Bildsprache, Verpackung mit Shopperführungselementen und Sortimentsausrichtung von Grund auf neu gedacht. Komfort ist der Markenkern von Hailo, die dazu gehörigen Markenwerte sind Sicherheit, hohe Qualität und exzellenter Service.

„Wir haben auf Basis einer em-

pirisch gemessenen Marktforschung und vielen Gesprächen mit Mitarbeitern, Kunden und Dienstleistern alles klar definiert. Ein langer Weg, der sich aber sehr gelohnt hat“, erklärte Daniela Grumbach, Director Marketing Home & Business, die das Projekt verantwortete.

Bei dem vom Rat für Formgebung initiierten Wettbewerb stellen sich die Teilnehmer einer Expertenjury aus Markenwirtschaft und -wissenschaft. Ziel ist es, die Bedeutung der Marke als entscheidenden Erfolgsfaktor von Unternehmen im nationalen und internationalen Wettbewerbsumfeld zu stärken. Die Nominierung erfolgt durch das German Brand Institute. „Wir freuen uns sehr, den German Brand Award zum zweiten Mal in Folge zu gewinnen“, sagte Hailo-Geschäftsführer Jörg Lindemann. „Er ist ein Beleg dafür, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Jetzt haben wir auch den Ehrgeiz, wieder hier zu stehen und das Triple zu holen.“

HAIGER/HERBORN (rst) – Tolle Belohnung für ehrenamtliches Engagement: Der „Arbeitskreis Migration & Integration“ (AMIN) sowie „Kairos-Sport“ aus Haiger sind mit dem Integrationspreis 2019 ausgezeichnet worden. Bei der Preisverleihung in der Herborner Kulturscheune würdigte der Stellvertretende Landrat und Sozialdezernent Stephan Aurand die Arbeit der Haigerer Organisationen, die sich mit der Integration von Flüchtlingen befassen.

Ebenfalls mit je 500 Euro wurden das Netzwerk Geflüchtete Hohenahr und die Initiative „Fremde sind Freunde“ (Ehringshausen) belohnt.

Die Mitarbeiter setzen sich mit Zeit, Liebe, Herzblut und großer Leidenschaft ein

Zehn Initiativen hatten sich für den zum zweiten Mal ausgeschriebenen Integrationspreis beworben. Die Entscheidung über die „Sieger“ traf der WIR-Beirat des Lahn-Dill-Kreises. Wie Klaus Gerhard Schreiner (Abteilung Soziales und Integration des LDK) erklärte, wurden



Alle Gewinner des Integrationspreises, links die Haigerer Delegation.

Foto: privat/AMIN

AMIN und Kairos-Sport zusammen mit dem Preis bedacht. Der AMIN-Kreis besteht aus zahlreichen Mitarbeitern aus Haigerer Kirchen und Freikirchen und engagierten Bürgern. Angeboten werden zum Beispiel Hilfen bei Behördengängen, ein Begegnungscafé im „Café Lebenswert“ oder Deutschunterricht.

Ein tolles Angebot sei auch die Gruppe „Kairos Sport“. „Nichts verbindet mehr, als gemeinsam Siege zu feiern und Niederlagen

zu verarbeiten“, sagte Schreiner. Unter anderem gibt es ein Fußball-Angebot mit dem brasilianischen Trainer Wilton de Medeiros Ferreira von „Sportler ruft Sportler“ (Altenkirchen/Westerwald). Seine Frau Anke Lehr und Jürgen Schäfer zählen zu den Aktivposten der Sportarbeit.

„Kairos-Sport“ erreicht in verschiedenen Turnhallen der Region wöchentlich bis zu 100 junge internationale Menschen mit sportintegrativen Angeboten.

Der Haigerer AMIN-Leiter Michael Hörder bedankte sich für die Ehrung. „Es ist für uns ein Zeichen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir wollen uns weiter für Neubürger einsetzen“, versprach er. Er sei fasziniert von den vielen einsatzbereiten Ehrenamtlichen, „die sich mit so viel Zeit, Liebe, Herzblut und Leidenschaft einsetzen.“ „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Sie ist ein Zeichen der Wertschätzung für unsere

zahlreichen Mitarbeiter“, erklärte Piero Scarfallato, der Pastor des Haigerer „Kairos“-Projektes. Auch Haigers Erster Stadtrat Sebastian Pulfrich nahm an der Preisverleihung teil. „Wir sind sehr dankbar für dieses tolle ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt und freuen uns mit den Preisträgern“, erklärte Pulfrich. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Chor „SoulTeens“ aus Hüttenberg.

SSV-Förderverein zieht Bilanz

HAIGER-LANGENAUACH (red) – Am morgigen Freitag, 14. Juni, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des SSV Langenaubach statt. Neben den Berichten steht auch die Neuwahl des Vorsitzenden auf der Tagesordnung. Beginn ist um 19 Uhr im Sportheim des SSV. Alle Mitglieder sind dazu willkommen. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss serviert, um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Das Diakonische Werk zieht um

DILLENBURG (red) – Vom 18. bis 24. Juni sind die Mitarbeitenden des Diakonischen Werkes an der Dill nicht erreichbar. Der Grund ist Umzug. Nachdem der Standort in der Maibachstraße aufgegeben werden musste, fand man eine Übergangslösung im Herefordhaus am Bahnhofplatz. Diese Zeit geht nun zu Ende, die Umzugskartons werden erneut gepackt. Der zukünftige Standort wird in dem neuen Komplex in der Rathausstraße 1 in Dillenburg sein (Weidenbach-Grundstück). Am 25. Juni werden die Ansprechpartner unter den bekannten Telefonnummern wieder erreichbar sein. Weitere Infos unter www.diakonie-dill.de.

APOTHEKE

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

AUTOHAÜSER

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

Ait-Kfz!
Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeugverordnung
02 77 73 68 30
Kleine Anzeige, großer Gewinn!
Kaum inseriert, schon verkauft.

HAUS UND GARTEN

Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

GERÜSTBAU UND VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Deutsches Rotes Kreuz
Kreuzverband Dillenburg e.V.
Altenpflegeheim HAIGER

Sie suchen tagsüber einen betreuten Pflegeplatz?
Sie möchten Anschluss in geselliger Gemeinschaft?

Unsere **Tagespflege** bietet Ihnen:

- kurzweilige Unterhaltung in angenehmer Gesellschaft
- Beschäftigung bei Veranstaltungen, Spielen, Bewegungsprogrammen sowie regelmäßige Ausflüge
- Verpflegung mit Frühstück - Mittagessen - Kaffeetrinken
- Grund- u. Behandlungspflege, Medikamentengaben etc.
- kostenloser Hol- und Bringdienst mit unseren Fahrzeugen
- Zusatzleistungen wie Fußpflege o. Frisörbesuch

Profittieren Sie dabei von den gestiegenen Leistungen der Pflegekassen!

Vereinbaren Sie gerne einen „Schnuppertag“ - Wir freuen uns auf Sie!

Deutsches Rotes Kreuz
Altenpflegeheim Haiger
Schlesische Straße 1-3
35708 Haiger

Telefon: 02773 / 747-0
Fax: 02773 / 747-119
E-Mail: info.ah@drk-dillenburg.de

www.drk-dillenburg.de

Vorsorge, die jeder treffen sollte.

Ein Unfall oder eine Krankheit kann jeden plötzlich treffen und schon sind alltägliche Entscheidungen nicht mehr möglich. Sprechen Sie mit mir über eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Und auch schon zu Lebzeiten für den Tod vorsorgen und Ihren Angehörigen finanzielle Belastungen im Fall der Fälle abnehmen, ist mit der richtigen Vorsorgelösung kein Problem.

- **Lebenslanger Versicherungsschutz**
- **Aufnahme bis zum Eintrittsalter 80**
- **Ohne Gesundheitsfragen**

Regeln Sie schon heute alles Notwendige - frühzeitig und selbstverantwortlich. Ich berate Sie gerne. Rufen Sie mich an!

Detlef Menger
Versicherungsexperte

M & P Menger GmbH & Co. KG • Versicherungsmakler und Finanzservice • Schloßstr. 3 • 35745 Herborn
Fon: 02772-5811-0 • Fax: 02772-5811-17 • Mail: d.menger@haase-maklergruppe.de • Termine nach Vereinbarung

Zeigen Sie sich von unserer besten Seite!

Ob Neueröffnung, Firmenjubiläum oder ein anderer besonderer Anlass: Auf einer Sonderseite in unseren Zeitungen stehen Sie im Mittelpunkt. Von Profis für Sie geschrieben und gestaltet.

Fragen Sie uns nach einem individuellen Angebot unter svmarketing.rmp@vrm.de

VRM
Wir bewegen.

STADTWERKE HAIGER
STREBEN DAS WASSER REINIGEN

Bekanntmachung der Stadtwerke Haiger

Spülen des Wasserrohmetzes

Die Stadtwerke Haiger beabsichtigen das Spülen des Wasserrohmetzes und zwar

in Rodenbach, Fellerdilln und Dillbrecht im Zeitraum vom 17.06. – 09.08.2019.

Hierbei können kurzfristige Trübungen und größere Druckschwankungen des Trinkwassers auftreten. Die Stadtwerke Haiger bitten um Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

Haiger den 13.06.2019